

1. Entsprechen der Katalog und die darin enthaltene Strukturierung der Daten den Forderungen der politisch-operativen Praxis, und kann auf ihrer Grundlage eine effektive Erfassung und Auswertung politisch-operativer Informationen vorgenommen werden?

Ist gesichert, daß alle Informationen zu Personen und Sachverhalten, deren Erfassung politisch-operativ notwendig ist, auch wirklich erfaßt werden können?

Was kann dabei einfacher, unkomplizierter und demzufolge mit geringerem Aufwand erreicht werden?

2: Welche Bestandteile des Kataloges sind für die operative Auswertung nicht erforderlich, werden für die politisch-operative Arbeit und deren Leitung nicht benötigt und brauchen deshalb nicht im Katalog enthalten sein?

Ich möchte Sie auf Ihre große Verantwortung für die Einleitung aller Maßnahmen hinweisen, die sichern, daß die Katalogteile gründlich, unter Einbeziehung von Leitern aller Ebenen und Linien sowie erfahrener operativer Mitarbeiter Ihrer Dienstseinheit, durchgearbeitet und eingeschätzt werden.

Auf der Grundlage Ihrer Stellungnahmen und nach Auswertung von Test in ausgewählten Dienstseinheiten soll die letzte Überarbeitung des Katalogs vor seiner Einführung in die Dienstseinheiten erfolgen.

Was heute nicht erkannt und korrigiert wird, kann nach seiner Einführung zu erheblichen nachteiligen Auswirkungen führen.